



Brücke|Most-Stiftung  
Nadace Brücke|Most

# PRESSEMITTEILUNG

Brücke/Most-Stiftung  
Reinhold-Becker-Str. 5  
01277 Dresden  
www.bmst.eu

**Kontakt:**

**Oda Sommermeier**  
Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: +49 351 43314 410

Fax: +49 351 43314 133

E-Mail: [o.sommermeier@bmst.eu](mailto:o.sommermeier@bmst.eu)

Dresden, den 20.07.2015

## Generation 89/90 - Die verlorene Generation?!

### 22. September 2015 | FILM & GESPRÄCH mit dem Regisseur Tomáš Krupa

Kino im Dach, Schandauer Straße 64, Dresden | 19:30 | Eintritt: 3 EUR/ erm.2,50 EUR

Zur Eröffnung eines Interviewprojektes über die Generation 89/90 präsentiert die Brücke/Most-Stiftung am 22. September im Kino im Dach den slowakischen Dokumentarfilm „Absolventen – Freiheit ist nicht umsonst“ in Anwesenheit des Regisseurs Tomáš Krupa. Der Film stellt eine Plattform für eine breite und öffentliche Diskussion zu den politischen und sozialen Transformationsprozessen, aber auch Migrationsprozessen in Europa seit 1989/90 dar. Die Generation 1989/1990 war die erste, die nach dem Wegfall der Mauer aufwuchs. Dennoch scheint ihr Verhältnis zu Freiheit nicht eindeutig und sie ist vielen Fragen ausgesetzt: Hat die Freiheit der Märkte zu mehr Freiheit der Menschen geführt? Leben wir tatsächlich in einem Europa ohne Grenzen? Wo stehen die „Kinder der Freiheit“ heute in der Gesellschaft? Was sind ihre Träume für die Zukunft? Wie gehen sie mit gegenwärtigen gesellschaftlichen Herausforderungen um? Krupa sowie eine junge slowakische Absolventin sind für ein anschließendes Filmgespräch anwesend und stellen sich solchen und ähnlichen Fragen.

Gefördert durch den Freistaat Sachsen und das Förderprogramm "25 Jahre Deutsche Einheit und Freistaat Sachsen", im Rahmen der Interkulturellen Tage Dresden.

Für das Ausstellungsprojekt werden Interviewpartner/innen, die etwa 1989/1990 geboren wurden, mit der Frage konfrontiert, was für diese Generation Freiheit bedeutet. In Kurzportraits, die im Rahmen der Ausstellung und auf dem Internetportal von STADTleben ([www.stadt-leben.com](http://www.stadt-leben.com)) präsentiert werden, kommen die Mittzwanziger zu Wort.

### **Ansprechpartnerin:** **Sonja Riehn**

Freie Mitarbeiterin  
Gesellschaft & Geschichte  
Telefon: +49 351 43314 224  
Fax: +49 351 43314 133  
E-Mail: [bildungpk@bmst.eu](mailto:bildungpk@bmst.eu)

